

Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten Juli 2009 – Juni 2010

Schwerpunkte der Arbeit beispielhaft dargestellt:

1. Externer Bereich
2. Interner Bereich
3. Ausblick

Presse – und Öffentlichkeitsarbeit

- Verfassen von Pressemitteilungen zu Veranstaltungen und Projekten im Rahmen der Gleichstellungsarbeit z. B.
 - Veranstaltungen im Rahmen der Veranstaltungsreihe “Zurück in den Beruf”
- Durchführung von Pressegesprächen z. B.
 - Interview zum Internationalen Frauentag 2010
 - Veranstaltung „Minijob“

Vernetzung durch die Mitarbeit in verschiedenen Arbeitskreisen im Kreis Coesfeld und in der Stadt Lüdinghausen

- Arbeitskreis Runder Tisch Familie LH
- Arbeitskreis Runder Tisch Mädchen-
und Frauenarbeit LH (Sprecherin)

Zusammenarbeit verschiedener Einrichtungen in LH, die mit Mädchen-
und Frauenarbeit befasst sind

Vernetzung durch die Mitarbeit in verschiedenen Arbeitskreisen im Kreis Coesfeld und in der Stadt Lüdinghausen

- Arbeitskreis der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten
- Runder Tisch zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und Kinder im Kreis Coesfeld
- Mitglied der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit
- Arbeitskreis „Girls´ Day“ LH

Kooperation mit anderen kommunalen Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Coesfeld

- Beratung zum beruflichen Wieder -
einstieg von Frauen
- Einzelberatungstermine durch die Orientierungsberaterin
vom Kreis in jeder Kommune
- „Organisation und Gestaltung des
Mädchenmerkers 2009/2010
- Mitglied der Projektgruppe, die in Zusammenarbeit mit
anderen Kreisen und Städten und der LAG der
Gleichstellungsbeauftragten den Mädchenmerker
gestaltet, Druck und Finanzierung organisiert.

Veranstaltungen/Angebote/ Projekte

- Herausgabe des kreisweiten Mädchenkalenders „Mädchenmerker“ zum Thema Berufsorientierung für Mädchen (Herbst 2009)
- Verteilung an die Klassen 8 - 10 der SEK I(8/9/10 HS/RS – 9/10 GY)
- **Mädchenmerker** ist ein Kalender mit Informationen und Tipps zur Berufswahl, Bewerbung, er soll Mädchen auf ihre Möglichkeiten aufmerksam machen , auch nicht typische Frauenberufe zu ergreifen – ihr Berufsspektrum zu erweitern

Veranstaltungen/Angebote/ Projekte

- Veranstaltungen zum Themenschwerpunkt
„Berufsrückkehr“
in Kooperation mit der Familienbildungsstätte LH
- **1. Minijob**
 - 23.09.2009, Referentin: Dagmar Wissing
- **2.Erfolgreiche schriftliche Bewerbungen**
 - 07.10.2010, Referentin: Wiebke Böhmer
- **3.Vorstellungsgespräche mit Erfolg**
 - 28.10.2010, Referentin: Wiebke Böhmer

Veranstaltungen/Angebote/ Projekte

- **Veranstaltung: “Häusliche Gewalt und das
Gewaltschutzgesetz“**

(In Kooperation mit dem Runden Tisch gegen Gewalt an Frauen und Kindern)

19.11.2009

Veranstaltungen/Angebote/ Projekte

- **Internationaler Frauentag 2010:**

Fahrt nach Köln,

mit Besuch des Amtes für Gleichstellung der Stadt Köln
und einer Besichtigung des Kölner Doms

(in Kooperation mit den Gleichstellungsbeauftragten im Kreis
Coesfeld)

09.03.2010

Veranstaltungen/Angebote/ Projekte

- „Berufswegberatung für Frauen“
(Einzelberatung)

Juni und November 2009, März 2010

Beraterin: Andrea Schürmann, Kreis Coesfeld

Veranstaltungen/Angebote/ Projekte

- Girls`Day 2010 (22.04.2010)
 - Der Girls`Day fand zum sechsten Mal in Lüdinghausen statt und hat sich einen festen Platz erobert.
 - Am „Mädchen“- mittlerweile auch „Jungen - Zukunftstag“ beteiligten sich ca. 450 **Schüler/innen des 8. Jahrganges der vier weiterführenden Schulen.**
 - Die große Offenheit der Betriebe ermöglichte Mädchen und Jungen interessante Einblicke in die Arbeitswelt.
 - **Meine Tätigkeit:** Institutionalisierung eines Arbeitskreises zum Girls`Day in LH.
(Ziel: Austausch und Absprachemöglichkeiten der Lehrer der beteiligten Schulen bei der Planung , Durchführung und abschließender Auswertung des Girls` Days, Unterstützung der Schulen, Pressearbeit, Besuch von Firmen am Girls`Day.)

Gleichstellungsstelle als Anlaufstelle für ratsuchende Bürger/innen

Persönliche und telefonische Beratungsgespräche mit Bürgerinnen

zu Themen wie:

- berufl. Wiedereinstieg
- berufl. Orientierung
- Trennung vom Partner
- Hilfen bei Bewerbung
- 400 Euro – Job
- Elternzeit
- Teilzeit

Interner Bereich

- „Die Gleichstellungsbeauftragte wirkt bei der Umsetzung des Artikels 3 GG, des Landesgleichstellungsgesetzes NW sowie bei der Umsetzung des Frauenförderplanes mit.
- Sie unterstützt die Verwaltungsleitung und die Personalverantwortlichen in den Fachbereichen bei der Erfüllung der hierin verankerten Rechte sowie bei der Entwicklung neuer übergreifender bzw. dienststellenbezogener Maßnahmen.“
- „Der Gleichstellungsbeauftragten stehen gemäß §§ 16, 17 und 18 LGG NW u.a. folgende Kompetenzen zu:
- - Beteiligung an allen generellen personalwirtschaftlichen, organisatorischen und sozialen Maßnahmen“

Interne Tätigkeiten

- ▶ **Regelmäßige Teilnahme an FB-Konferenzen**
- ▶ **Gespräche mit unterschiedlichen Akteuren bei gleichstellungsrelevanten Fragestellungen/ Aufgaben, wie z.B.**
mit der Verwaltungsleitung,
Personalleitung, Fachbereichsleitern,
Personalrat, Mitarbeiter/innen

Interne Tätigkeiten

- **▶ Verzahnung mit Teilbereichen der Personalratsarbeit, beispielsweise**
- Vierteljahresgespräche mit Personalrat und Verwaltungsleitung
- **▶ Mitwirkung und Umsetzung des Frauenförderplanes**

Interne Tätigkeiten

- **▶ Mitarbeit und Mitwirkung in Personal-Angelegenheiten**
 - Stellenausschreibungen
 - Bewerbungsgespräche
 - Stellenbesetzungen

Interne Tätigkeiten

- **▶ Mitarbeiter/Innengespräche**
zu Themen wie:
Elternzeit, Teilzeit, Stellenbesetzung

Ausblick

- Mädchenmerker 2010/2011
- Girls`Day 2011 in Kooperation mit interessierten Schulen
- Veranstaltungen zum Themenfeld Berufsrückkehr
- Berufswegberatung für Frauen
- Internationaler Frauentag 2011